

50
JAHRE
architektur.aktuell

Building Strategies

architektur.aktuell-Talks im Ringturm

MONTAG, 6. NOVEMBER 2017, 14-18H
ARCHITEKTURGALERIE IM RINGTURM
1010 WIEN, SCHOTTENRING 30

Unsere gebaute Umwelt ändert sich rasant: Digitalisierung, Klimawandel und Globalisierung stellen neue Anforderungen an Stadt, Architektur und Architekten. Neue Berufsbilder entstehen, mobile Cross-Over-Strategien zwischen Bauwirtschaft, Planern und Öffentlichkeit sind gefragt. Zwischen Globalisierung und Lokalisierung werden neue Arbeits- und Lebensräume als integrierte Landschaften gestaltet. architektur.aktuell diskutiert die treibenden Faktoren dieser Bau-Zukunft, analysiert Aspekte der Praxis und präsentiert Erfolgsstrategien.

architektur.
aktuell
the art of building

Die Presse


WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN

bene

Begrüßung

MATTHIAS BOECKL
CHEFREDAKTEUR, ARCHITEKTUR.AKTUELL

GERHARD KRISPL
MANAGING PARTNER, MEDECCO HOLDING GMBH

VERTRETER VIENNA INSURANCE GROUP/VIG

DR. MICHAEL LUDWIG
AMTSF. STADTRAT FÜR WOHNEN, WOHNBAU
UND STADTERNEUERUNG, WIEN (TBC)

50
JAHRE
architektur.aktuell

15–16 h

Urbane Landschaften Die globale Agenda

Stadträume und Gebäudetypen verschmelzen zu offenen, landschaftsähnlichen Strukturen, generische Plattformen überwinden Spezialisierungen, Bottom-Up-Arbeitsweisen avancieren zum Standard. Doch wie lassen sich diese Ideale in die bestehende Stadt integrieren? Eine Praxis-Debatte mit Bauherr und Architekten über innovative, intelligent interagierende Stadtbausteine:

MICHAEL GRIESMAYR
IC DEVELOPMENT/VIERTEL ZWEI, WIEN

PATRICK LÜTH
PARTNER, SNØHETTA ARCHITECTS
OSLO-NEW YORK-INNSBRUCK-SAN FRANCISCO

WOLFRAM PUTZ
GRAFT ARCHITECTS, BERLIN-LOS ANGELES-PEKING

MODERATION
JØRG HIMMELREICH
CHEFREDAKTEUR, ARCHITHESE, ZÜRICH

16–17 h

Neue Chancen Architekturmarkt Europa

EU-weite Wettbewerbe schaffen neue Perspektiven für Architekten und überregional aktive Bauträger. So könnte eine europäische Baukultur mit neuen Standards entstehen. Doch wie funktioniert diese Praxis des „Architekturexports“ innerhalb Europas? Eine Debatte über die Mobilität des europäischen Architekturbetriebs:

DIETMAR FEICHTINGER
DFA ARCHITECTES, PARIS

GERHARD SCHUSTER
SEESTADT ASPERN/3420 AG, WIEN (TBC)

HERWIG SPIEGL
ALLESWIRDGUT ARCHITEKTEN, WIEN-MÜNCHEN

FARSHID MOUSSAVI
FMA ARCHITECTS, LONDON (TBC)

MODERATION
VERENA KONRAD
ÖSTERREICH-KOMMISSÄRIN
ARCHITEKTURBIENNALE Venedig 2018

17–18 h

Resonanzräume Architektur und Medien

Innovative Architektur schafft klar kommunizierbaren Mehrwert. Mediale Plattformen sorgen für Verbreitung und ermöglichen den gesellschaftlichen Diskurs über Baukultur. Doch wie geht man damit um? Welche Inhalte werden in welchen Formaten am besten kommuniziert? Eine Debatte über spezifische Leistungen digitaler und analoger Architekturmedien in der Praxis:

SANDRA HOFMEISTER
CHEFREDAKTEURIN, DETAIL MAGAZIN, MÜNCHEN

CHRISTIAN KÜHN
ARCHITEKTURKRITIKER, „DIE PRESSE“, WIEN

ARIAN LEHNER
MIES. MAGAZIN, WIEN

MARCUS FAIRS
DEZEEN MAGAZINE, LONDON (TBC)

MODERATION
ANA BERLIN
A B C COMMUNICATIONS, WIEN